Gehäuseklappe

Typ 07-39D1-****

Gehäuseklappe

Typ 07-39D1-****

Explosionsschutz

Notified Body Number	0044
ATEX Ex-Zündschutzart	Ⓔx II 2G Ex eb IIC Gb
ATEX Prüfbescheinigung	CML 23 ATEX 3496 U
IECEx Ex- Zündschutzart	Ex eb IIC Gb
IECEx Prüfbescheinigung	IECEx CML 23.0179 U
Betriebstemperatur	-55 °C bis +85 °C (-67 °F bis +176 °F)

Weitere Zulassungen und Zertifizierungen finden Sie unter
www.bartec.com

Technische Daten

Schutzart	IP66 gemäß IEC/EN 60529
Gehäusematerial	faserverstärkter Kunststoff
Fenstermaterial	Polycarbonat (UV- und kratzfest)
Dichtungsmaterial	Silikonschaum
Schließmechanismus	mit Doppelbartschlüssel lt. DIN 43668 (3 mm / 5 mm) (Abziehen nur in vollständig geschlossener Klappenstellung möglich)
Abmessungen	332 x 183 x 50 mm
Gewicht	ca. 1,5 kg
Montage	Vetikale Installation in Gehäusen mit Wandstärken von 1,5 mm bis 7 mm Anzugsdrehmoment der Schrauben 2,8 bis 3,4 Nm

Beschreibung

Die BARTEC-Gehäuseklappen werden in explosionsgefährdeten Bereichen in Kombination mit den BARTEC-Schutzkomponenten der Baureihe 07-39A1/..B1/..C1 eingesetzt, um in Anwendungen wie Verteilerschränken einen einfachen und schnellen Zugang zu diesen Geräten während des Betriebs zu ermöglichen.

Die Gehäuseklappe kann bis zu vier 2-polige Schutzkomponenten, einschließlich Hilfs- und Signalkontakten. Sie wurden für die einfache und schnelle Montage mit selbstschneidenden Schrauben in Gehäusen mit einer Wandstärke von 1,5 mm bis zu 7 mm entwickelt und ist daher für die meisten Edelstahl- und GFK-Gehäuse geeignet.

Hinweise zur Anleitung

Bei Arbeiten in explosionsgefährdeten Bereichen hängt die Sicherheit von Personen und Anlagen von der Einhaltung der entsprechenden Sicherheitsvorschriften ab. Personen, die für Installation und Wartung verantwortlich sind, tragen eine besondere Verantwortung. Dies erfordert detaillierte Kenntnisse der geltenden Vorschriften und Bestimmungen. Die Anleitung fasst die wichtigsten Sicherheitsmaßnahmen zusammen und muss von allen Personen gelesen werden, die mit dem Produkt arbeiten, damit sie mit der ordnungsgemäßen Handhabung des Produkts vertraut sind. Die Anleitung muss für die gesamte Produktlebensdauer verfügbar gehalten werden.

Sicherheitshinweise

Die Gehäuseklappe darf nur innerhalb des angegebenen Betriebstemperaturbereichs verwendet werden. Die Verwendung in anderen als den angegebenen Bereichen und die Modifikation des Produkts durch andere als den Hersteller sind nicht gestattet und befreien BARTEC von der Haftung für Mängel und jeder weiteren Haftung. Falsche Installation kann zu Fehlfunktionen und dem Verlust des Explosionsschutzes führen. Die Gehäuseklappe darf ausschließlich von qualifiziertem, autorisiertem und geschultem Personal montiert werden, das zur Montage von Komponenten in gefährlichen (explosionsgefährdeten) Bereichen befugt ist. Die allgemein gültigen gesetzlichen Vorschriften und andere verbindliche Richtlinien bezüglich Arbeitssicherheit, Unfallverhütung und Umweltschutz müssen eingehalten werden. Die Gehäuseklappe darf nur betrieben werden, wenn es sich in einem sauberen und unbeschädigten Zustand befindet. Es ist nicht zulässig, die Gehäuseklappe in irgendeiner Weise zu modifizieren.

Gefahren-, Warn- und Hinweissymbole

Sicherheitshinweise und Warnungen sind in dieser Betriebsanleitung besonders hervorgehoben und durch Symbole gekennzeichnet.

GEFAHR kennzeichnet eine Gefahr, die zu Tod oder schwerer Verletzung führt, wenn sie nicht vermieden wird.

WARNUNG kennzeichnet eine Gefahr, die zu Tod oder schwerer Verletzung führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.

VORSICHT kennzeichnet eine Gefahr, die zu Verletzungen führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.

ACHTUNG kennzeichnet Maßnahmen zur Vermeidung von Sachschäden.

HINWEIS Wichtige Hinweise und Informationen zum wirkungsvollen, wirtschaftlichen & umweltgerechten Umgang.

Besondere Nutzungsbedingungen

Die folgenden Bedingungen beziehen sich auf die sichere Installation und/oder Verwendung des Geräts.

- Die Betriebstemperatur der Gehäuseklappe muss zwischen −55 °C und +85 °C liegen.
- Unter bestimmten extremen Umständen kann das Bauteil als potenzielle Gefahr durch elektrostatische Aufladung betrachtet werden. Das Risiko einer elektrostatischen Entladung ist gemäß EN IEC / IEC 60079-0, Abschnitte 7.4.2 und 7.4.3, zu minimieren.
- Die Gehäuseklappe muss an einem Gehäuse installiert werden, das die Anforderungen der EN IEC 60079-7 / IEC 60079-7 erfüllt.
- Die Gehäuseklappe ist an einem Gehäuse mit einer Öffnungsgröße gemäß den in Dokument 07-39D1-6D0001 aufgeführten Maßen anzubringen.
- Die Gehäuseklappe muss an einem Gehäuse mit einer Wandstärke zwischen 1,5 und 7 mm installiert werden.
- Die Gehäuseklappe ist mit folgenden Montage-Drehmomenten zu installieren:
- Wandstärke ≤ 4,5 mm: 2,8 – 3,0 Nm
- Wandstärke > 4,5 mm: 2,3 – 2,5 Nm

Transport und Lagerung

ACHTUNG
Beschädigung der Gehäuseklappen durch unsachgemäßen Transport oder Lagerung.
• Transport und Lagerung sind nur in der Originalverpackung zulässig.

Assembly, Installation and disassembly

WARNUNG
Gefahr von schweren Verletzungen durch unsachgemäßes Vorgehen.
- Nur autorisiertes und qualifiziertes Personal darf Montage-, Demontage-, Installations- und Inbetriebnahmen durchführen.
- Verwenden Sie geeignete Werkzeuge.
- Für Montage und Betrieb explosionsgeschützter elektrischer Ausrüstung sind entsprechende Installations- und Betriebsvorschriften zu beachten (z.B. BetrSichV, IEC/EN 60079-14 und Serie DINVDE 0100).
- Die Daten auf dem Typenschild und dem EU-Baumusterprüfzertifikat sind zu beachten.

ACHTUNG
Beschädigung der Gehäuseklappe durch falsche Installationsmaße.
- Vor der Montage den einwandfreien Zustand der Komponenten sicherstellen.

HINWEIS
Installationsmaße und Montagezeichnungen, siehe Seite 5 Min. Einschraubtiefe und Anzugsdrehmoment siehe Seite 2.

Betrieb

GEFAHR
Tod oder schwere Verletzungen durch unsachgemäßen Gebrauch.
- Die Schutzkomponente darf nur innerhalb der für sie geltenden technischen Grenzen betrieben werden (siehe Seite 2).

WARNUNG
Bei Installation in einem Gehäuse: Nicht im eingeschalteten Zustand öffnen.

HINWEIS
- Die Gehäuseklappe bleibt durch einen Verriegelungsmechanismus in der offenen Position, um eine einfache Bedienung zu ermöglichen. Bei vollständiger Öffnung hat die Klappe einen Öffnungswinkel von 140°.
- Aus Sicherheitsgründen kann der Doppelbartschlüssel nur entfernt werden, wenn die Klappe vollständig geschlossen ist.

Wartung und Störungsbeseitigung

WARNUNG
Gefahr von schweren Verletzungen durch unsachgemäßes Vorgehen.
- Alle Arbeiten zur Wartung und Störungsbeseitigung dürfen nur von autorisiertem Fachpersonal durchgeführt werden Stellen Sie sicher, dass die Spannungsversorgung unterbrochen ist oder treffen Sie geeignete Schutzmaßnahmen.
- Die IEC/EN 60079-17 muss beachtet werden.

Der Betreiber der Gehäuseklappe muss diese in gutem Zustand halten, ordnungsgemäß bedienen, überwachen und regelmäßig reinigen.

Instandhaltung

WARNUNG
Gefahr von schweren Unfällen durch beschädigte Teile.
- Prüfen Sie die Gehäuseklappe regelmäßig auf Risse und Schäden. Vergewissern Sie sich, dass diese ordnungsgemäß vorhanden sind.

HINWEIS
Beschädigung der Gehäuseklappe durch falsche Reinigung.
- Überprüfen Sie das Gerät und die Dichtung vor und nach der Reinigung auf Schäden. Nehmen Sie beschädigte Geräte sofort außer Betrieb.
- Reinigen Sie das Gerät nur mit einem Tuch, einer Bürste oder ähnlichen Gegenständen.
- Verwenden Sie für die Reinigung mit einem feuchten Tuch Wasser oder milde, nicht scheuernde, nicht kratzende Reinigungsmittel.
- Verwenden Sie keine scheuernden Reinigungsmittel oder Lösungsmittel.

Fehlerbehebung

WARNUNG
Gefahr von schweren Verletzungen durch die Verwendung von Nicht-Original-Ersatzteilen.
- Verwenden Sie nur Originalteile als Ersatz.
- IEC/EN 60079-19 muss beachtet werden.

Defekte Gehäuseklappen können unter Berücksichtigung dieser Betriebsanleitung abgenommen und durch funktionierende Gehäuseklappen gleichen Typs ersetzt werden.

Entsorgung

ie Komponenten in der Gehäuseklappe enthalten Metall- und Kunststoffteile. Beachten Sie daher die gesetzlichen Bestimmungen zur Entsorgung von Elektronikschrott (z. B. Entsorgung durch ein zugelassenes Entsorgungsunternehmen).

Reinigung

GEFAHR
Warnung - Gefahr der elektrostatischen Aufladung. Die Oberfläche darf nur mit einem feuchten Tuch gereinigt werden!

Inbetriebnahme

Folgendes ist vor der Inbetriebnahme sicherzustellen:
– Die Gehäuseklappe ist korrekt installiert
– Die Gehäuseklappe ist nicht beschädigt

Zubehör, Ersatzteile und Entsorgung

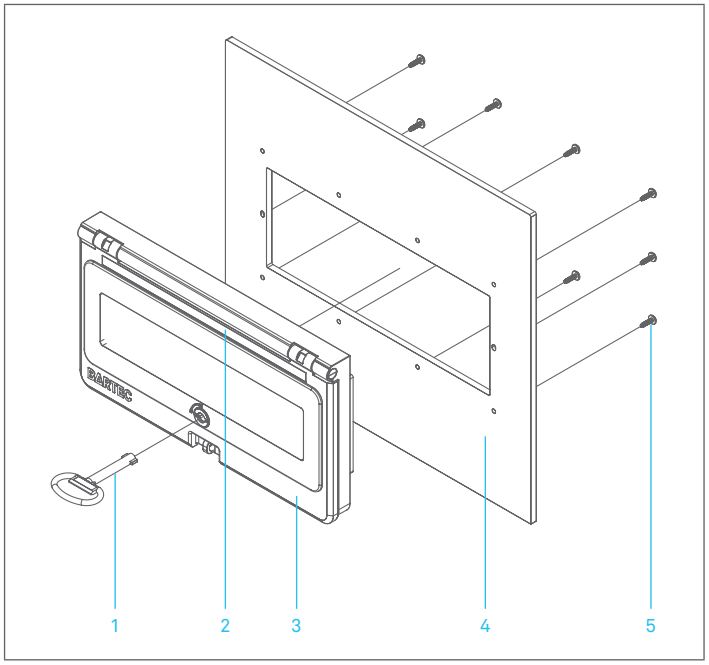
Siehe BARTEC Website **www.bartec.com**

Service Adresse

BARTEC GmbH
Max-Eyth-Str. 16
97980 Bad Mergentheim
Deutschland

Telefon: +49 7931 597 0
info@bartec.com
bartec.com

Montage der Gehäuseklappe

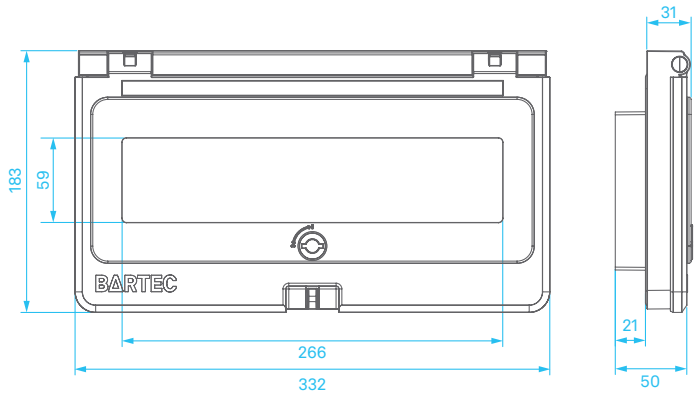


1	Doppelbartschlüssel
2	Beschriftungsschild
3	Gehäuseklappe
4	Gehäuse
5	Schrauben

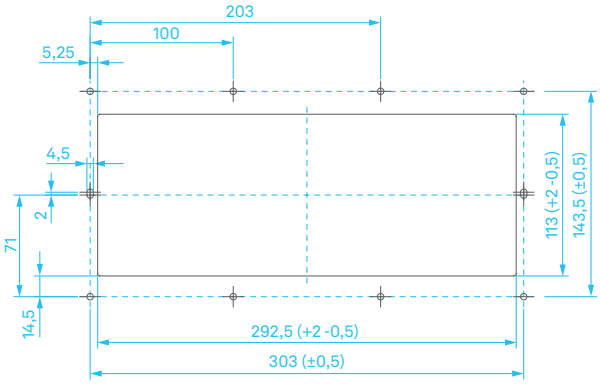
– Erstellen Sie den Ausschnitt im Gehäuse (4)gemäß Maßbild S. 5
– Befestigen Sie die Gehäuseklappe (3) mit den Schrauben (5) am Gehäuse (4).
– Ziehen Sie die Schrauben fest (Anzugsmoment 2,8 bis 3,4 Nm).

Abmessungen in mm

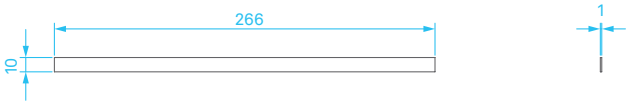
Gehäuseklappe →



Ausschnitt →



Beschriftungsschild →



Konformitätsbescheinigung
Attestation of Conformity
Attestation de conformité

№ 01-39D1-7C0001

Wir	We	Nous
	BARTEC GmbH Max-Eyth-Straße 16 97980 Bad Mergentheim Germany	
erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt **Gehäuseklappe**	declare under our sole responsibility that the product **Enclosure flap**	attestons sous notre seule responsabilité que le produit **Rabat de fermeture**
	Typ 07-39D1-**/******	
auf das sich diese Erklärung bezieht den Anforderungen der folgenden **Richtlinien (RL)** entspricht **ATEX-Richtlinie 2014/34/EU** **RoHS-Richtlinie 2011/65/EU** und mit folgenden Normen oder normativen Dokumenten übereinstimmt	to which this declaration relates is in accordance with the provision of the following **directives (D)** **ATEX-Directive 2014/34/EU** **RoHS-Directive 2011/65/EU** and is in conformity with the following standards or other normative documents	se référant à cette attestation correspond aux dispositions des **directives (D)** suivantes **Directive ATEX 2014/34/UE** **Directive RoHS 2011/65/UE** et est conforme aux normes ou documents normatifs ci-dessous

EN IEC 60079-0:2018
EN IEC 60079-7:2015/A1:2018

EN IEC 63000:2018

Verfahren der EU-Baumusterprüfung / Benannte Stelle	Procedure of EU-Type Examination / Notified Body	Procédure d'examen UE de type / Organisme Notifié
	CML 23ATEX3496 U(*), issue 0 **2776, CML B.V., Hoogoorddreef 15, 1101BA Amsterdam, NL**	
(*) Die Ex-Komponente ist Teil eines elektrischen Betriebsmittels oder eines Moduls, gekennzeichnet mit dem Symbol „U", das nicht für sich allein verwendet werden darf und über dessen Einbau in elektrische Betriebsmittel oder Systeme zur Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen gesondert entschieden werden muss. Merkmale dieser Komponente sowie die Bedingungen für ihren Einbau in Geräte und Schutzsysteme siehe Betriebsanleitung der Komponente.	(*) The Ex-component is a part of an electrical apparatus or a module, marked with the symbol "U", which is not intended to be used alone and requires additional consideration when incorporated into electrical apparatus or systems for use in explosive atmospheres. Characteristics and how the component must be incorporated into equipment or protective systems see operation manual of the component.	(*) Le composant Ex est partie de matériel électrique ou de module, marquée du symbol « U », ne devant pas être utilisée seule et nécessitant une certification complémentaire lorsqu'elle est incorporée a un matériel électrique ou à un système pour atmosphères explosives. Les caractéristiques du composant ainsi que les conditions d'incorporation dans des appareils ou des systèmes de protection regarde voir l'instruction d'emploi du composant.

0044

Bad Mergentheim, 11.03.2026

i.V. Simon Dyhringer
Product Manager Ex e

i.V. Steffen Mika
Manager Global Certification ESS

BARTEC

BARTEC GmbH
Max-Eyth-Str. 16
97980 Bad Mergentheim
Deutschland

Telefon: +49 7931 597 0
info@bartec.com

bartec.com